

STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr. 10

Oktober 1934.

Nr. 10

I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR OKTOBER 1934.

Am 1. Oktober d.J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 409 057, am letzten 409 235. Im Berichtsmonat wurden 554 (517) Ehen geschlossen. Geboren wurden 473 (474) Kinder, darunter 51 (51) uneheliche, 11 (13) totgeborene. Gestorben sind 317 (324) Personen, darunter 21 (25) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache war Krebs und andere bösartige Neubildungen in 48 Fällen (im Vormonat: Herzkrankheiten in 58 Fällen). Von den gestorbenen Säuglingen waren 4 (3) unehelicher Geburt. Auf 100 Lebendgeborene trafen 4,55(5,42) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 253 (244) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles, Buch und Kraftshof vorgenommen; außerdem fanden 73 (72) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 542 (340) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang hierbei fiel auf Diphtherie mit 157 (90) Fällen. Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 772 (695) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 176 (204) Pflöge betreut; insgesamt wurde sie in 543 (596) Fällen in Anspruch genommen. In der städtischen Frauenklinik wurden 133 (158) Kinder geboren und zwar 79 (88) Knaben und 54 (70) Mädchen; neu aufgenommen wurden 134 (156) Wöchnerinnen und 147 (123) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 46 (72) Wöchnerinnen, 100 (87) Kranken und 3 (2) Hausschwangeren belegt. Das städtische Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Monats mit 71 (64) Säuglingen, 9 (2) Müttern und 4 (4) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 914 (594) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 14 (16) Personen zur Betreuung angemeldet; darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 66 (88) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1902 (693) Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 2527 (23738) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 82 356 (64 670) Personen, darunter 30 340 (20 252) weibliche. In den städtischen Bräusebädern wurden insgesamt 37 343 (43 421) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 395 (312) Baugesuche neu eingereicht und 338 (475) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1 040 (818) mit insgesamt 4 492 (4 069) cbm Inhalt. Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in 610 (471) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 22 (19) Brände zu verzeichnen, darunter 6 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 738 628 (1 930 151) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 928 960 (4 016 520) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 934 960 (3 956 520) cbm. Das städtische Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 074 262 (3 907 862) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die städtische Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 440 803 (4 042 318) Personen ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 661 176.42 (1 166 769.48) RM. Im Fremdenverkehr wurden 19 141 (521 879) neu zugereiste Fremde festgestellt; die Zahl der Übernachtungen betrug 31 604 (1 449 398). Die

städtische Galerie wurde von 1 564 (2 992) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 9 379 (97 117) Personen. Zur Milchversorgung standen 4 787 351 (4 407 889) Liter Milch zur Verfügung. Im städtischen Schlachthof wurden geschlachtet 3 868 (3 389) Stück Rindvieh, 4 685 (4 879) Kälber, 1 944 (1 351) Schafe, 22 (4) Ziegen, 15 649 (14 798) Schweine, außerdem 997 (371) Spanferkel, sowie 64 (30) Pferde. Im städtischen Viehhof wurden lebend zuge- trieben: 8 291 (6 415) Stück Großvieh, 4 979 (5 216) Kälber, 2 006 (1 351) Schafe, 41 (31) Lämmer, 22 (4) Ziegen, 1 (0) Kitzen, 15 513 (17 775) Schweine und 997 (371) Ferkel; außerdem wurden geschlachtet eingebracht: 143 (31) Käl- ber, 60 (5) Schweine und 28 (30) Ferkel. Wieder ausgeführt wurden: 4 381 (2 935) Stück Großvieh, 299 (334) Kälber, 17 (0) Schafe und 1416 (1327) Schwei- ne. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 2053 (1512) Proben untersucht und dabei 50 (85) Beanstandungen erhoben. Als Reichs- index für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Oktober d.J. 122,0 (122,5) festgestellt; als Großhandelsindex 101,0 (100,4) und als Nürnberger Index (114,6). Bei der städtischen Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 002 350,91 (2 720 462,92) RM eingelegt und 3 181 559,85 (2 375 034,26) RM abgehoben; mehr abgehoben wurden also 179 208,94 RM (im Vor- monat: mehreingelegt 345 428,66 RM). Im Scheck- und Kontokorrentverkehr be- trugen die Einzahlungen und Zuweisungen 23 647 408,53 (21 303 524,86) RM; die Abhebungen und Überweisungen 23 550 804,37 (21 271 526,00) RM. Mehrzugang 96 604,16 RM (im Vormonat: 31 998,86 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 82 733 284,21 (82 748 374,93) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 4 871 (4 879) Angebote von Arbeitgebern und 35 060 (36 035) Gesuche von Arbeitneh- mern vor; Vermittlungen fanden 4 527 (4 579) statt. Bei den Arbeitslosenver- sicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 5 375 (5 280) männliche und 1 949 (2 398) weibliche, zusammen 7 324 (7 678) Erwerbslose gemeldet. Die un- ter der Aufsicht des städtischen Versicherungsamts stehenden Krankenkassen hat- ten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 136 583 (134 317) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 60 945 (59 540) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 115 328 (113 036) Personen, darunter 50 943 (49 500) weibliche und 3 780 (3 721) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 111 (125) Personen; Witwer- und Witwen- renten an 21 (26) Personen und Waisenrenten an 27 (20) Waisen. Insgesamt wurden 725 994,95 (726 895,50) RM Invaliden-, Alters-, Witwer-, Witwen- und Waisenren- ten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 674 (554) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 79 053,41 (76 891,90) RM. Die Fürsorgeleistun- gen des städtischen Wohlfahrtsamtes betrug im Oktober d.J. 1 028 392 (979 791) RM. An Rentenvorschüssen wurden 1 427 (2 767) RM gewährt. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 2 177 (2 082) Säuglinge, darunter 337 (344) uneheliche vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1 540 (1 254) Kinder, dar- unter 358 (309) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1 789 (2 020) Pfléglinge betreut; darunter befanden sich 261 (270) Neu- zugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von (4 629) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 156 (144) Fälle. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 370483 (378 969) RM; der Stand der Pfänder 37023 (38017). Gewerbeanmeldungen erfolg- ten 478 (383), Gewerbeabmeldungen 525 (358).

II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Pers.	Weggezogene Pers.
Oktober 34	554	462	11	317	2847	2542
September 34	517	461	13	324	1537	1777
Oktober 33	395	333	17	352	2415	2044

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgeborene	211	201	412	32	18	50	462
Totgeborene	8	2	10	1	-	1	11
Oktober 1934	219	203	422	33	18	51	473
September 1934	229	193	423 ¹⁾	24	27	51	474
Oktober 1933	150	144	294	26	30	56	350

1) Darunter 1 Totgeburt unbek. Geschlechts.

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus	1	-	1	-	-	Darmkatarrh u. Darmgeschwür	4	2	6	3	1
Masern	-	-	-	-	-	Blinddarmentzündung	-	1	1	-	-
Scharlach	2	1	3	-	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege	3	4	7	-	-
Keuchhusten	-	-	-	-	-	Anderer Krankheiten der Verdauungsorgane	3	2	5	-	-
Diphtherie	8	3	11	-	-	Nierenentzündung	6	1	7	-	-
Grippe	1	-	1	-	-	Anderer Krankheiten d. Harn- und Geschlechts-Organen	6	4	10	-	-
Tuberkulose d. Atmungsorgane	9	11	20	-	-	Fieberhafte Fehlgeburt ...	-	-	-	-	-
Tuberkulose and. Organe	-	1	1	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	-	-	-	-	-
Miliartuberkulose	-	-	-	-	-	Anderer Folgen der Geburt..	-	-	-	-	-
Syphilis	1	-	1	-	-	Krankh. der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	2	1	3	1	-
Anderer Infektionen und parasitäre Krankheiten	3	-	3	-	-	Angeborener Mißbildungen und Krankh. d. Neugeborenen	11	2	13	10	3
Krebs und andere bösartige Neubildungen	20	28	48	-	-	Altersschwäche	5	6	11	-	-
Anderer Neubildungen	-	2	2	-	-	Selbstmord	9	2	11	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus und Gicht	-	-	-	-	-	Mord und Totschlag	-	-	-	-	-
Zuckerkrankheit	2	7	9	-	-	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	6	5	11	-	-
Akut. und chron. Alkoholismus	-	-	-	-	-	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen	5	5	10	-	-
Anderer Allg. Krankh. und chron. Vergiftungen	4	4	8	1	-						
Tab. dors. u. progress. Paralyse	-	-	-	-	-	Oktober 1934	164	153	317	17	4
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben	16	17	33	-	-	September 1934	171	153	324	22	3
Anderer Krankh. d. Nervensystems und der Sinnesorgane	3	5	8	2	-	Oktober 1933	174	178	352	18	10
Herzkrankheiten	20	24	44	-	-						
Anderer Krankh. d. Kreislauforg.	7	7	14	-	-						
Bronchitis	-	1	1	-	-						
Lungenentzündung	4	7	11	-	-						
Anderer Krankheiten der Atmungsorgane	3	-	3	-	-						

*) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmonat: 4,55, im Vormonat 5,42, in entspr. Monat des Vorjahres: 8,41.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.		m.	w.	unbek.	zus.
Blattern	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . .	4	3	-	7
Scharlach	49	50	-	99	Lungenentzündung, croupöse .	6	4	-	10
Masern	6	5	-	11	Mumps	4	2	-	6
Röteln	1	2	-	3	Knochenmarkentzündung	-	-	-	-
Rotlauf	4	10	-	14	Kontagiöse) Trachom	-	-	-	-
Croup, Diphtherie	81	76	-	157	Augenerkrankung) Blennerhœ	-	-	-	-
Kindbettfieber	-	1	-	1	Windpocken	23	22	-	45
Eiterfieber, Blutvergiftung . .	1	-	-	1	Bißverletzg.d.tollwutverd.Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus	-	3	-	3	Fleisch-, Fisch- und Wurst-	4	2	-	6
Genickstarre	-	-	-	-	vergiftung (Paratyphus)	-	-	-	-
Asiatische Cholera	-	-	-	-	Kehlkopftuberkulose	-	-	-	-
Brechdurchfall (Cholera nostras)	19	8	1	28	Lungentuberkulose	9	12	-	21
Ruhr	1	2	-	3	Malaria	-	-	-	-
Milzbrand	-	-	-	-	Schlafsuchtkrankheit	-	-	-	-
Influenza	39	33	-	72					
Keuchhusten	30	24	-	54	O k t o b e r 1934	282	259	1	542
Kinderlähmung, spinale	1	-	-	1	S e p t e m b e r 1934	171	167	2	340
Wechselfieber, interm.Neuralgie	-	-	-	-	O k t o b e r 1933	210	256	2	468

5. Wetter.

6. Pegelstand der Pegnitz.

M o n a t	Luft - Temperatur				Luft- druck mittl. in mm	Be- wölk- mittl. in %	Nieder- schl. Höhe in mm	
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats- tag	°C				Monats- tag
Okt. 1934	9,9	25,8	2.X.	-0,1	22.X.	735,9	74	41,6
Sept. 1934	17,0	29,3	29.IX.	5,1	3.IX.	737,1	39	12,0
Okt. 1933	9,7	26,0	2.X.	-2,1	19.X.	734,0	63	30,4

M o n a t	Pegelstand (a.d.Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durch- schn. cm
	cm	Monats- tag	cm	Monats- tag	
Okt. 1934	33	4.X.	7	8.X.	23,5
Sept. 1934	31,5	3. und 18.IX.	12,5	29.IX.	24,5
Okt. 1933	31	3.X.	14	20.X.	26,0

7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			W o h n u n g e n		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	d a r u n t e r	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Okt. 1934	25 031	1 140	26 171	111 425	80 210	7 779
1. Sept. 1934	24 910	1 140	26 050	111 230	80 084	7 775
1. Okt. 1933	24 245	1 142	25 387	109 752	79 125	7 736

8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

M o n a t	N e u b a u e n					A u f-, A n- und U m b a u e n				A b b r ü c h e			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch ge- meinnütz. Bautätigkeit	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst.gr. Gebäude	
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne						Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne
	Okt. 1934	71	-	2	8	81	7	35	5	40	-	-	-
Sept. 1934	120	1	-	3	124	49	25	7	32	-	-	-	-
Okt. 1933	58	1	-	6	65	-	56	9	65	-	-	-	-

9. Neu entstandene Wohnungen.

M o n a t	Z a h l d e r n e u e n t s t a n d e n e n W o h n u n g e n															
	mit..... Wohn-Räumen 1)								mit.....heizbaren Wohn-Räumen 1)						z u s a m m e n	d a v o n W o h n u n g e n m i t G e w e r b e r ä u m e n
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.		
Oktober 1934	-	-	47	131	22	21	13	5	2	40	66	99	18	14	239	7
September 1934	-	2	49	80	30	18	18	9	49	54	30	31	21	21	206	4
Oktober 1933	1	5	32	25	31	26	2	17	15	46	23	15	13	27	139	6

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

10. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende		Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)				D a r u n t e r								Unter den anerkl. Wohlf.-Erwerbslosen befinden sich Fürs.Arbeit.	
							Arbeitslosen-unterstützts. Empfänger		Krisenunterstützungs-Empfänger		Anerk. Wohlf.-Erwerbslose einschl. der Fürs.Arbeit.		Arbeitslose ohne Unterstützung +)			
							m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Okt. 34	19873	6677	26550	18391	5944	24335	1228	241	4147	1708	6994	1932	6022	2063	14	1
Sept. 34	20772	7922	28694	19114	7175	26289	1019	284	4261	2114	7637	2266	6197	2411	21	2
Okt. 33	31357	11299	42656	30075	10933	41008	1718	903	7199	3162	13100	3766	8058	3102	131	4

+) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

11. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des BezTrksamts Nürnberg)

M o n a t	A r b e i t s g e s u c h e				O f f e n e S t e l l e n (einschl. namentl. Anforderungen)				V e r m i t t l u n g e n (einschließlich namentlicher Anforderungen)	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)		Neumeldungen		Gesamtmeldung (einschl. Übergänge)			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Oktober 1934	4176	2027	25041	10019	2319	2232	2437	2384	2356	2171
September 1934	3942	1887	25314	10721	2211	2341	2358 +)	2521 +)	2293	2286
Oktober 1933	3716	2013	35987	14265	895	1408	1216	1593	1171	1455

+) Berichtigt.

12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

M o n a t	G e s a m t z a h l a l l e r M i t g l i e d e r a m S c h l u s s e d e s B e r i c h t s m o n a t s												
	V e r s i c h e r u n g s p f l i c h t i g e u n d V e r s i c h e r u n g s b e r e c h t i g .			K r a n k e n v e r s i c h e r u n g s p f l i c h t i g e i n s a m m t			A r b e i t s l o s e v o m A r b e i t s a m t g e g . K r a n k h . v e r s .		B e s c h ä f t i g t e i m A r b e i t s d i e n s t		A r b e i t s u n f ä h i g e K r a n k e z u s a m m e n		d a r u n t e r W ö c h n e r i n n e n
	m.	w.	z u s .	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Okt. 1934	75638	60945	136583	64385	50943	5269	1933	219	-	1955	1825	271	
Sept. 1934	74777	59540	134317	63536	49500	5406	2257	244	-	1949	1772	247	
Okt. 1933	68380	58027	126407	57434	48152	8975	3707	-	-	1685	1963	422	

13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Brutto-Fürsorge-Ausgaben	Oktober	September	Fürsorgenehmer	Oktober	September
	1934	1934		1934	1934
	RM	RM			
Laufende Barunterstützungen . . .	694 148	717 151	Laufend Barunterstützte:		
Einmalige Barunterstützungen . .	15 329	11 789	Sozialrentner	2 949	2 950
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonst. Sachleistungen . .	37 811	16 580	Kleinrentner u. Gleichgestellte	822	792
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge . . .	211 313	183 812	Kriegsopfer	149	156
Kinderfürsorge; (in Nürnberg und auswärts)			Wohlfahrtserwerbslose	11 922	12 685
Privatpflege	23 338	21 525	Sonstige Bedürftige	4 346	4 290
in Anstalten	18 126	7 674	Auswärts Wohnhafte	329	336
Wochenfürsorge	12 480	4 222	Barunterstützte:	20 517	21 209
Arbeitsfürsorge:			Hiezu:		
Arbeitsprämien und Verköstigung	12 571	13 057	Beschäftigte Pflichtarbeiter .	742	644
Tariflöhne	3 276	3 981	" Fürsorgearbeiter .	26	22
Gesamtbetrag:	1 028 392	979 791	Hievon ab:		
Zusatzrenten an 4499 Kriegsopfer (September 5298)	130 811	140 246	Pflichtarbeiter, welche für die Familie laufende Barunterstüt- zung erhalten	658	542
Rentenvorschüsse an 19 Kriegsopfer (September 35)	1 427	2 767	Gesamtzahl d. Dauerunterstützten:	20 627	21 333
Ausgefertigte Arztscheine	7 277	2 070	Stand der laufend Unterstützten am Ende des Monats:	19 336	20 218
" Armenrechtszeugnisse . .	629	518	Vorübergehend Unterstützte		
" Mietsteuernachlaßbeschei- nungen	13 204	12 620	mit Geld, Sachleistungen usw. mit einmaligen Barunterstüt- zungen (an laufend oder vorübergeh. Unterstützte)	1 916	1 765
			Kinder in Privatpflege . . .	924	741
			Kinder in Erziehungsanstalten	1 308	1 310
			Wochenfürsorgefälle	495	474
				183	143

Monatlicher Unterstützungsrichtsatz: Siehe Bericht Januar 1934.

14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiet u. zwar:						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem West- friedhof	auf dem Süd- friedhof	auf den anderen städt. Friedhöf.	auf den Friedhöf. d. Ev. Kir- chenverw.	auf den Israelit. Fried- höfen	zu- sammen	zu- sammen	Davon waren				
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Ev. Luth.	Katho- lisch	Son- stige
Oktober 34	84	109	5	52	3	253	73	59	14	56	12	5
September 34	88	97	3	50	6	244	72	58	14	55	10	7
Oktober 33	105	108	2	65	6	286	64	57	7	55	5	4

1) In Höfen, Großreuth b. Schw. Ziegelstein.

2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst.

15. Besucher der städtischen Bäder.

M o n a t	B e s u c h e r										in Flußbäd., im Dutzend- teichb. u. im Stadionbad	ins- gesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Z u s a m m e n					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			
Oktober 1934	52 016	30 340	82 356	22 188	15 155	37 343	74 204	45 495	119 699	-	119 699	
September 1934	44 418	20 252	64 670	26 846	16 575	43 421	71 264	36 827	108 091	4 808	112 899	
Oktober 1933	49 529	29 906	79 435	23 427	13 091	36 518	72 956	42 997	115 953	-	115 953	

16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für												Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- brot (Mischbrot)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marga- rine	Zucker- gemahlen	Reis	Kartoffeln		
Okt. 1934	75	70	85	70	18	18-26	140-165	120-136	63-115	37-39	12-35	4-5	9-13	24
Sept. 1934	75	70	85	70	18	18-26	140-160	120-136	66-115	37-38	12-35	4-6	8-12	24
Okt. 1933	75	70	80	70	18	18-27	150-176	120-135	60-120	37-38	12-26	3-4	9-12 ½	24

17. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandels - Index				
			ins- gesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	f. industr. Rohstoffe u. Halbwaren	f. industr. Fertig- waren
Okt. 1934	122,0 +)		101,0	100,9	78,4	92,1	117,9
September 1934	122,5	114,6	100,4	99,8	78,0	92,4	116,5
Okt. 1933	119,8	110,3	95,7	92,7	72,7	88,9	113,8

+) Neue Berechnungsart. Nach dieser Methode errechnet sich für September 1934 ein Index von 121,6, für Oktober 1933 von 119,4.

18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	allein- stehendem Person 2)
in Reichsmark						
Okt. 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,39	1,98	1,60	1,17	1,14
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,78	0,71	0,63	0,56	0,55
	Steuern, Sonstiges	0,81	0,70	0,64	0,58	0,56
	Zusammen :	5,58	4,60	4,00	3,39	3,14
Sept. 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,39	1,98	1,59	1,18	1,16
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,78	0,71	0,63	0,56	0,55
	Steuern, Sonstiges	0,82	0,71	0,65	0,58	0,58
	Zusammen:	5,59	4,61	4,00	3,40	3,18

1) Einschl. Bier (1,5 Ltr. für die 5- und 4-köpfige Familie, 1 Ltr. für die 3- und 2-köpfige Familie und 0,75 Ltr. für die alleinstehende Person) erhöhen sich die Ausgaben für Lebensmittel um 0,72 RM bei der 5- und 4-köpfigen Familie, 0,48 RM bei der 3- und 2-köpfigen Familie und 0,36 RM bei der alleinstehenden Person.

2) Möbiliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Okt. 1934 Rpf.	1. Juli 1934 Rpf.	1. Okt. 1933 Rpf.	Berufe	1. Okt. 1934 Rpf.	1. Juli 1934 Rpf.	1. Okt. 1933 Rpf.
a) Gelernte Berufe:							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . .	87,5	87,5	87,5	Steinhauer	105	105	105
Brauer, Schäffler, Bierführer . .	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider IV.-I. Kl.	69-81	69-81	69-81
Buchbinder	89	89	89	Schuhmach. i. Schuhmacherh. II. u. I. Kl.	75 u. 85	75 u. 85	75 u. 85
Buchdrucker	96	96	96	Stukkaturer, Putzer	103	103	103
Bürsten- und Pinselmacher . . .	73	73	73	Tapezierer	86	86	86
Dachdecker	98	98	98	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	78
Flaschner, Installateure	96	96	96	Wäschemeister, Bügler i. Waschanstalt	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	103	103	103				
Kaminkehrergehilfen	92	92	92	b) Angelernte u. ungelernete Berufe:			
Konditoren	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . .	78	78	78
Kunst- und Bauschlosser	92	92	92	Dachdeckerhilfsarbeiter	78	78	78
Maler	90	90	90	Helfer i. Flaschnereien, Installation	85	85	85
Metallfacherbeiter 1)	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . .	62	62	62
Holzer in Kleinbetriebe 2) . .	73,3	83,3	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften .	80	80	80
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer .	94	94	94	Helfer in der elektr. Install. . .	69	69	69
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten . .	45	45	44
Wäscherinnen selbst. i. d. Wäschefabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe . .	86	86	86
Modistinnen (1. Garnierererin) . .	60	60	60	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie 1)	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.
2) Beim Meister wohnend.

Luftdruck
Lufttem
Absolut
Relativ
Größter
Heitere
Trübe T
Sturmta
Eistage
Zahl de
Sommert

7

N -
NE -
E -
SE 10
S. 7
SW 9
W -
NW 2
C 3

Sa. 31

Beilage zum Statistischen Monatsbericht der Stadt Nürnberg
für Oktober 1934.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg im Oktober 1934.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes Nürnberg,
Oberregierungsrat Dr. Fr. Herath.

Monatsbericht

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit
Luftdruck mit Sch.-K. ...	749.0	7.	720.9	15.	28.1	mind. 0.1mm Niederschl. 12
Lufttemperatur	25.8°	2.	-0.1°	22.	25.9°	mehr als 0.2 mm " 10
Absolute Feuchte	11.6	1.	4.8	8.	6.8	mindestens 1.0mm " 7
Relative Feuchte	98	22./23.42		4.	56	Schneefall 1
Größter tägl. Niederschlag			12.9mm	am 15.		Schneedecke -
Heitere Tage (unt. 2.0 i. Mtl.)					1	Graupeln 1
Trübe Tage (über 8.0 i. Mtl.)					15	Hagel -
Sturmtage (Stärke 8 und mehr)					-	Gewitter 1
Eistage (Max. unter 0°)					-	Nebel 12
Zahl der Frosttage (Min. unter 0°)					1	Reif -
Sommertage (Max. 25° und mehr)					1	Tau 19

Windverteilung:

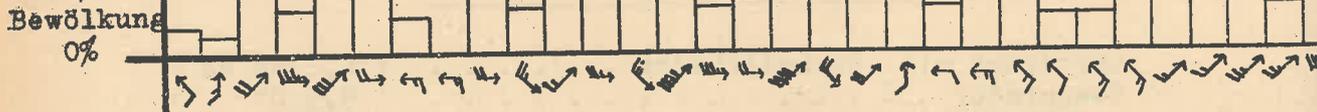
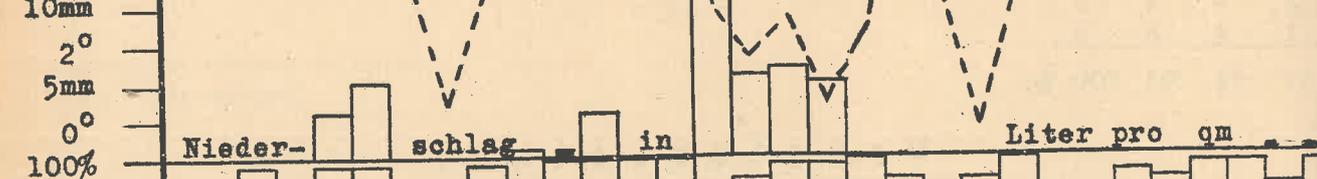
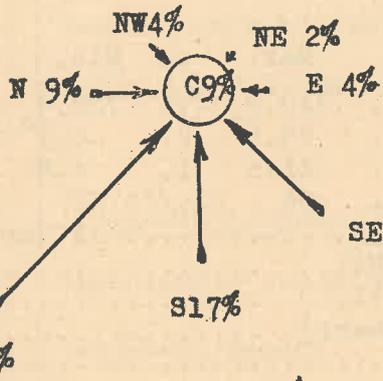
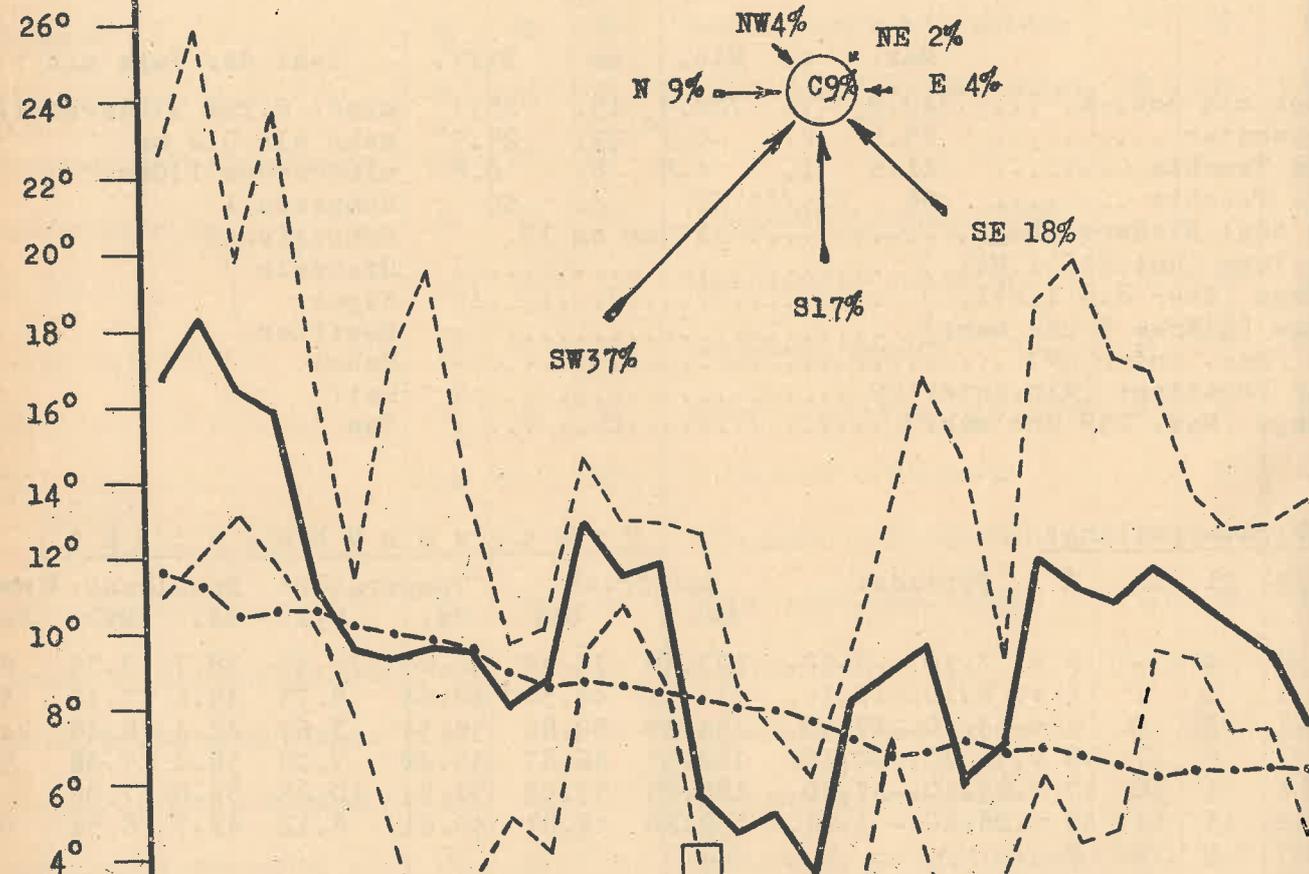
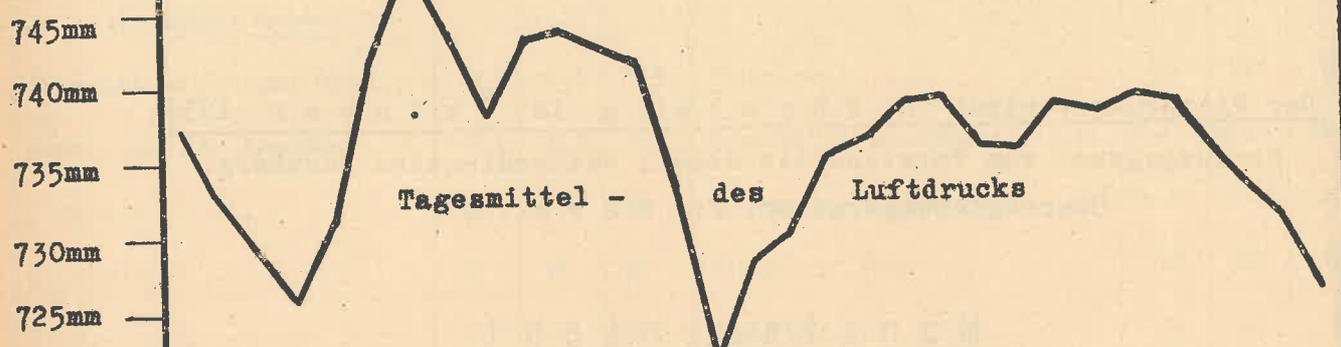
Pentadenübersicht:

	Windverteilung:					Pentadenübersicht:							
	7	14	21	Sa.	%	Pentade:	Luftdruck		Temperatur:		Bewölkung:		Niedersch.
							Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.
N	-	-	-	-	-	v. 3.10.-7.10.	177.46	35.49	62.25	12.45	38.7	7.74	8.1
NE	-	1	1	2	2	v. 8.10.-12.10.	211.52	42.30	48.63	9.73	35.6	7.12	3.6
E	-	1	3	4	4	v. 13.10.-17.10.	154.30	30.86	38.34	7.67	42.4	8.48	24.4
SE	10	1	6	17	18	v. 18.10.-22.10.	184.33	36.87	35.40	7.08	38.4	7.68	5.1
S.	7	6	3	16	17	v. 23.10.-27.10.	189.89	37.98	51.24	10.25	35.0	7.00	-
SW	9	12	13	34	37	v. 28.10.-1.11.	159.20	31.84	40.61	8.12	42.7	8.54	0.4
W	-	7	1	8	9								
NW	2	2	-	4	4								
O	3	1	4	8	9								
Σ	31	31	31	93	100 %								

Monatsmittel:

Luftdruck mit Normalschwere	736,2 mm Hg
Temperatur	9.9 C°
Dampfdruck	7.6 mm
Relative Feuchte	82.0 %
Bewölkung	7.4 Zehntel.

1. 5. 10. 15. 20. 25. 31.
Tageslänge in Stunden



Stärkster Wind des Tages Schröter.

Höchste Temperatur ----- Tiefste Temperatur -----
Tagesmittel ----- 40jähr. Tagesmittel -----

Unbeständiger Witterungscharakter.

Im wesentlichen bestimmten maritime Luftmassen das Wetter dieses Monats, die zeitweise auch polaren Ursprungs waren. Nur zu Beginn des ersten und des letzten Monatsdrittels befanden wir uns einige Zeit im Bereich von Kontinentalluft. Während der übrigen Zeit hatten wir unter dem Einfluß der über das Festland ziehenden Tiefdruckausläufer unbeständiges Wetter (im Gegensatz zum September, wo die Hochdruckgebiete vorherrschten).

Der Luftdruck war im Mittel 735,9 mm, d. i. 1,3 mm höher als der langj. Wert. Der höchste Barometerstand 748,7 mm am 7., der niedrigste mit 720,6 mm am 15.

Die Mitteltemperatur liegt noch $1,5^{\circ}$ über dem langjährigen Mittelwert. Die Temperaturen im Bereich der maritim-polaren Luftmasse liegen nur vom 15.-18. wesentlich tiefer als die langjährigen Tagesmittel. Die hohen Temperaturen zu Beginn und gegen Ende des Monats überwiegen daher in ihrem Einfluß auf das Monatsmittel. Die höchste Temperatur hatte der 2. mit $25,8^{\circ}$, welcher Wert in den letzten 50 Jahren nur sehr selten erreicht wurde. Den tiefsten Wert erreichte die Temperatur am 22. mit $-0,1^{\circ}$ (nächtliche Ausstrahlung). Die Extremwerte vom September 1934 waren $29,3$ und $5,1^{\circ}$, die vom Oktober 1933 $26,0$ und $-2,1^{\circ}$. Der Oktober hatte noch einen Sommertag (Max. über 25°) und einen Frosttag (Min. unter Null).

Die Bewölkung bedeckte im Mittel 74 % des Himmels, d. s. 9% mehr als im langjährigen Mittel. Dieser Monat hatte nur einen heiteren Tag, September 9, Oktober vorigen Jahres 3.

Von der gesamten Sonnenscheindauer von 90,3 Stunden hat das erste Drittel des Monats 39,3 Std., das zweite nur 5,5 und das letzte 45,5 Std. (Einfluß der Hoch- bzw. Tiefdruckgebiete, s. oben!).

Die gesamte Sonnenscheindauer bleibt hinter dem vorjährigen Oktober um 17 Std. zurück, hinter dem außergewöhnlich sonnigen September sogar um 21 Std. Sie erreicht nur 28 % der möglichen Dauer.

Niederschlag fiel 41,6 Liter (auf 1 Quadratmeter bezogen), 2,7 Liter weniger als im langj. Mittel. Dieser Niederschlag verteilt sich auf 12 Tage, 3 Tage im ersten Drittel, 7 im zweiten (davon einer mit Schneefall), 2 im letzten Drittel. Die größte Niederschlagsmenge hatte der 15. mit 12,9 Liter.

Am meisten wurden Winde des südlichen Quadranten beobachtet, 45 % aller Windbeobachtungen, dann folgt der westliche Quadrant mit 29 %, der östliche mit 14% und der nördliche mit 3 %, während Windstillen 9 % der Beobachtungen ausmachen.

Feuerwache - West.

Oktober 1934.

Nürnberg

h = 307.4 m

(47°27' Nord 11°03' Ost)

Schwerekorrektur = + 0.3 mm Hg.

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0° u. N.-Schwere 700,0 mm			Temperatur in °C			Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Anemometer m/sec	Bewölkung		Niederschlag mm	Schneehöhe ca	Sonnen-scheindauer
	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21		7	14			
1.	38.3	37.3	36.2	11.9	22.3	16.3	9.4	11.5	11.6	57	84	SE 1	NW 1	1.4	5	-	-	4	15		
2.	35.1	32.5	30.9	13.3	24.8	17.5	10.3	10.6	11.3	46	76	SE 2	SW 1	2.3	4	-	-	8	15		
3.	29.8	29.5	29.1	15.3	19.3	15.5	10.3	10.9	10.6	80	81	S 1	S 2	3.3	9	10	-	7	-		
4.	26.7	24.8	27.1	12.7	22.7	13.9	9.8	8.6	9.2	90	42	SE 2	SW 5	5.4	4	10	-	4	-		
5.	29.2	31.0	34.1	11.9	11.3	10.7	9.5	9.0	8.0	93	84	S 4	SW 1	3.8	8	10	2.9	4	15		
6.	38.2	41.6	45.7	8.9	10.5	9.5	7.4	7.9	7.4	84	84	SW 2	W 3	4.3	10	10	5.2	5	30		
7.	48.7	48.2	48.7	4.7	16.7	7.9	6.0	7.6	6.9	94	54	C	C	1.0	6	-	-	8	15		
8.	47.0	43.4	42.0	1.3	19.1	9.1	4.8	7.5	7.4	46	87	SE 1	NE 1	1.6	9	9	-	8	-		
9.	38.2	37.6	38.9	5.8	13.2	9.5	6.5	8.8	8.4	78	95	SE 1	W 2	2.7	-	9	-	8	-		
10.	41.6	43.3	44.5	5.6	8.8	8.7	6.1	6.6	7.0	89	84	NW 3	W 3	4.4	10	10	-	1	45		
11.	43.5	43.1	43.9	6.5	8.9	9.8	6.0	8.0	8.4	84	94	S 2	S 1	3.2	10	10	-	-	-		
12.	43.3	42.5	41.8	11.2	14.1	12.9	9.4	9.4	9.5	79	87	S 2	W 3	4.4	10	10	-	-	-		
13.	41.2	41.1	41.7	11.7	12.0	11.1	7.8	8.1	8.6	76	87	SW 3	W 3	6.2	10	10	-	-	-		
14.	38.4	32.6	28.2	10.3	12.0	12.5	8.4	9.1	9.1	90	86	SW 3	SW 5	9.5	10	10	-	-	-		
15.	21.4	20.6	23.2	8.7	6.5	3.6	7.1	5.3	5.0	86	74	SW 5	SW 4	3.7	7	10	12.9	1	45		
16.	24.9	28.1	31.5	2.7	8.2	3.5	5.3	7.3	5.3	94	78	SW 1	SW 3	8.9	10	2	5.6	1	15		
17.	31.9	29.8	28.3	4.6	7.0	4.1	5.8	5.1	5.5	69	90	SW 3	SW 4	7.4	9	10	5.9	1	45		
18.	32.2	35.6	37.3	1.7	5.3	3.3	5.0	4.4	5.0	66	87	NW 2	NW 2	3.3	10	9	5.0	1	-		
19.	35.4	36.0	37.5	5.7	8.5	8.9	5.8	7.5	7.8	91	92	S 1	SW 2	3.0	10	10	-	1	45		
20.	38.0	38.2	39.0	8.3	11.7	7.3	7.7	8.0	7.2	79	94	SE 1	W 1	1.2	10	10	0.1	1	-		
21.	39.0	38.5	38.7	6.0	16.0	7.9	6.5	7.4	7.1	93	89	S 1	S 1	2.3	8	9	-	6	15		
22.	36.7	35.1	35.8	0.2	14.0	4.7	4.6	6.6	5.6	98	87	C	S 2	2.6	10	10	-	7	-		
23.	35.3	35.2	36.1	3.8	7.9	7.7	5.9	7.1	7.4	98	94	SE 2	E 1	2.0	10	10	-	7	30		
24.	38.1	38.4	39.1	8.1	17.9	10.3	7.4	8.7	8.6	92	92	SE 1	W 1	2.2	5	2	-	7	15		
25.	38.6	37.6	37.7	5.2	18.6	9.9	6.3	8.3	7.2	95	80	SE 1	S 1	2.1	8	1	-	7	30		
26.	39.0	39.2	39.2	5.2	16.5	10.1	6.3	8.5	8.0	95	87	SE 1	SE 2	3.5	10	3	-	3	15		
27.	39.8	38.7	37.7	10.3	16.4	9.5	8.4	9.5	8.3	90	96	S 1	SW 2	2.3	10	7	-	3	30		
28.	36.0	35.4	35.1	10.3	12.5	9.9	8.4	7.5	7.4	90	82	SW 1	SW 2	3.0	10	10	-	2	45		
29.	34.3	32.5	32.6	8.5	12.3	9.3	6.5	6.5	6.4	78	74	SW 1	SW 3	4.7	6	10	-	1	30		
30.	32.8	31.9	30.4	7.7	12.0	8.3	6.8	6.4	7.1	88	88	SW 2	SW 2	3.8	10	7	0.3	1	-		
31.	27.3	23.3	28.2	7.6	12.1	4.7	6.6	8.0	5.6	85	87	SE 3	S 3	5.5	8	10	0.1	2	-		
Mitt.	36.1	35.6	36.1	7.6	13.5	9.3	7.2	7.9	7.7	90	86	x	x	3.7	8.3	7.7	6.2	41.6	90	15	